28. Mai 2019

**Mit dem neuen digitalen Tool von AkzoNobel können Schiffseigner die Effizienz beim Trockendocken verbessern**

Besitzer und Betreiber von Schifffahrtsflotten können jetzt ihre Trockendockkosten mit einem von AkzoNobel entwickelten, genialen neuen digitalen Tool besser kontrollieren.

Das Tool mit dem Namen DryDoQ Insights gibt einen genauen Überblick über den Zustand des Schiffskörpers unter Wasser, ohne dass eine Sichtprüfung erforderlich ist. Mithilfe der Datenanalyse kann auf einzigartige Weise ein vollständiges Bild der Korrosion und Verschmutzung auf der Oberfläche erstellt werden, wodurch die Wartungsplanung verbessert und die Effizienz gesteigert werden kann.

Die Technologie wurde einem der weltweit größten Flottenbetreiber als „minimal überlebensfähiges Produkt“ (minimal viable product, MVP) vorgestellt, der Tests durchführen und ein kontinuierliches Feedback geben wird, damit weitere Entwicklungen und Verbesserungen vorgenommen werden können. Gleichzeitig steht das System auch dem breiteren Markt zur Verfügung.

Es ist das jüngste Beispiel für AkzoNobels [Vision zu Innovationen](https://www.akzonobel.com/en/for-media/media-releases-and-features/going-beyond-future-paints-and-coatings), mit der Lösungen gesucht werden, die die Erwartungen und Vorstellungen der Kunden übertreffen.

„Als Premium-Lösungs- und Serviceanbieter für die Schifffahrtsbranche sind wir stets auf der Suche nach Möglichkeiten, unseren Kunden einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen“, erklärt Michael Hindmarsh, der AkzoNobel Incubator Lead für Großbritannien. „Mit DryDoQ Insights können Schiffseigner fundiertere Entscheidungen über anstehende Trockendockanforderungen treffen, wodurch sie ihre Wartungskosten besser kontrollieren können.“

Massimo Rubesa, Spezialist für Beschichtungen und Materialien bei Stolt Tankers Shipowning, fügt hinzu: „Als Unternehmen, das den Wert der Erforschung der neuesten Innovationen in Bezug auf Produkte und Dienstleistungen zur Verbesserung der Schiffseffizienz sieht, freuen wir uns, Teil des Konzepts von DryDoQ Insights zu sein. Wir freuen uns darauf, das Tool weiterzuentwickeln, das der Branche deutliche Vorteile bringen kann. “

Das neue Tool erstellt seine Vorhersagen basierend auf proprietären Daten, die mit mehreren externen Datenquellen angereichert sind. Es werden bestimmte Bereiche zur Berücksichtigung hervorgehoben, abgestimmt auf den spezifischen Schiffstyp, das Handelsmuster und frühere Dry-Docking-Ereignisse.

Das Marine- und Schutzbeschichtungsgeschäft von AkzoNobel ist mit mehr als 40 Jahren Erfahrung führend in der Big-Data-Analyse in der Schiffsindustrie. Für Kunden wurde eine Reihe digitaler Tools entwickelt, darunter Intertrac Vision, mit dem die Auswirkungen verschiedener Beschichtungsszenarien auf die Rumpfleistung eines Schiffs projiziert werden, bevor sie aufgetragen werden.

Weitere Informationen zu DryDoQ Insights finden Sie unter [www.drydoqinsights.com](https://www.drydoqinsights.com/)

**Über AkzoNobel**

AkzoNobel hat eine Leidenschaft für Farben. Wir sind Experten in der Herstellung von Farben und Lacken und sind seit 1792 wegweisend in Farbe und Beschichtung. Unser erstklassiges Markenportfolio, u.a. Dulux, International, Sikkens und Interpon, genießt das Vertrauen von Kunden weltweit. Von unserem Firmensitz in den Niederlanden sind wir in über 150 Ländern tätig und beschäftigen circa 34.500 qualifizierte Mitarbeiter, die mit großem Engagement die ausgezeichneten Produkte und Dienstleistungen liefern, die unsere Kunden von uns erwarten.

**Nicht zur Veröffentlichung**

|  |  |
| --- | --- |
| Unternehmenskommunikation DACH |  |
| T +49 221 99 585 863 |  |
| Ansprechperson: Barbara Jennibarbara.jenni@akzonobel.com |  |